

Protokoll der Vorstandssitzung des Instituts für Geschichtswissenschaften vom 30. April 2024

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 15:18 Uhr

Anwesend: Bleckmann, Bruch, Hilbrenner, Hof, Michels, Pomian, Raffel, Schlotheuber, Schröder, Schröder-Stapper, Tebbe

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des letzten Protokolls

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit wird das Protokoll der Sitzung vom 16. Januar 2024 genehmigt.

Die Tagesordnung wird um TOP 2 „Ausschreibung Mittelalter (NF Schlotheuber)“. Die nachfolgenden TOPs werden entsprechend nach hinten verschoben.

TOP 2: Ausschreibung Mittelalter (NF Schlotheuber)

Der bewusst offen gehaltene Ausschreibungstext zielt auf Bewerber:innen mit einem breiten fachlichen Profil ab. Der Ausschreibungstext wird mit neun Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen und zur Einbringung in den Fakultätsrat genehmigt.

Die professoralen Mitglieder der Berufungskommission werden bis zur nächsten Fakultätsratsitzung im Umlaufverfahren bestimmt. Die anderen Statusgruppen werden möglichst bald ebenfalls ihre Vertreter:innen benennen.

TOP 3: QVM

Die Geschäftsführung wird bis zur nächsten Sitzung eine Übersicht der zu vergebenden QVM an die Institute schicken. Es ergeht der Hinweis, dass Lehraufträge nicht aus Haushaltsmitteln, sondern ausschließlich aus QVM finanziert werden sollen.

TOP 4: Neugestaltung der Website des Instituts

Herr Hansen hat zusammen mit Herrn Stroeks die Mantelseite des IfG aktualisiert und überarbeitet. Beiden wird einhellig herzlicher Dank ausgesprochen. Um veraltete Informationen zu vermeiden, soll die zentrale Seite der Forschungsprojekte durch Verlinkungen auf die entsprechenden Seiten der Lehrstühle ersetzt werden. Die verwendete Schriftart, die auf manchen Endgeräten ungewohnt aussah, soll überprüft werden.

TOP 5: Literaturempfehlungen für die Schreibwerkstatt

Die aus der „LehrRunde“ hervorgegangene Literaturliste für die Schreibwerkstätten und Aufbaueminare wird einhellig begrüßt. Herrn Hansen wird herzlicher Dank ausgesprochen.

TOP 6: Dialog: Lehre der Zukunft (Hansen)

Das Rektorat hat sich mit den eingereichten Konzepten befasst und bittet um die Einpflegung des Aspekts der digitalen Lehre. Es wird einstimmig beschlossen, dass dies entsprechend des in der Vorstandssitzung vom 24.10.2023 befürworteten Konzepts geschehen soll. Herrn Hansen wird einhellig herzlicher Dank ausgesprochen.

TOP 7: Verschiedenes

Die aggregierte Lehrverpflichtungstabelle ist vom Studiendekanat an die Geschäftsführung versandt worden. Die Geschäftsführung wird diese an die Lehrstühle senden, damit etwaige Korrekturen vorgenommen werden können.

Herr Raffel weist darauf hin, dass über die „Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung“ (BBST) beantragte bzw. von der SPV gewährte Nachteilsausgleiche in einigen Fällen nicht durch die Dozierenden anerkannt wurden. Diese Vorgehensweise ist unzulässig. Die Lehrstühle werden ihre Mitarbeiter:innen auf die Verpflichtung zur Anerkennung von Nachteilsausgleichen hinweisen.